

Impressum:

SpielLandschaftStadt e.V.
 Redaktion: Olaf Stölting
 V.i.S.d.P.: Heiner Rehling
 Der Newsletter erscheint
 unregelmäßig

Inhalt

SpielRäume schaffen	1
Save the date - Fachtag „hausnahe Spielplätze“	1
Save the date - StraßenSpielAktion	2
temporäre Spielstraßen	2
Die bemil-Saison geht wieder los	3
Das bemil in Übergangswohnheimen	3
Neue Mitarbeiterin stellt sich vor	3
Veranstaltungen und Termine	4
Tipps und Links.....	4

SpielRäume schaffen

Nach einem erfolgreichen Jahr 2017 mit 20 bewilligten Projekten geht es in 2018 gleich weiter: Bisher sind acht Förderanträge eingegangen, einige schließen sich direkt an Projekte aus dem letzten Jahr an. Antragsteller können bis zu drei Jahre nacheinander ihre Projekte fördern lassen, wodurch auch größere Vorhaben finanzierbar werden.

Wenn ein „SpielRäume schaffen“-Projekt fertig gestellt worden ist, freuen sich alle Beteiligten über eine Einweihungsfeier, bei der der neue Spielraum und das Engagement der Antragsteller_innen gewürdigt werden. Dieses Jahr wurde SpielLandschaftStadt e.V. bereits zu 3 Einweihungsfeiern eingeladen: Die Kitas Hardenbergstraße in der Neustadt und Vorstraße in Horn sowie die beiden Standorte der Grundschule Rönnebeck haben mit finanzieller Unterstützung aus dem Förderfonds und tollen Beteiligungsprojekten ihr jeweiliges Außengelände mit sehr schönen Spielgeräten aufwerten können.

Wenn auch Sie Interesse haben, ein SpielRaum-Projekt zu starten und eine geeignete Fläche oder auch Straße kennen, dann melden Sie sich gerne per [Email!](mailto:info@spielraeume-schaffen.de) Wir unterstützen Sie bei Ihrem Vorhaben gerne inhaltlich und finanziell. Anträge für 2018 können bis Mitte November eingereicht werden (nähere Informationen auch unter <http://www.spielraeume-schaffen.de/index.php/start/spielraeume-schaffen>)



Save the date - Fachtag „hausnahe Spielplätze“

Auch dieses Jahr wird SpielLandschaftStadt e.V. wieder einen Fachtag ausrichten! Stattfinden soll er am 18.10.2018 in den Räumlichkeiten von SpielLandschaftStadt e.V. Wir möchten diesmal das Thema der hausnahen Spielplätze mit euch diskutieren. Einen genauen Titel und Anmelde-möglichkeiten werden wir rechtzeitig bekanntgeben. Allen interessierten sei schon einmal die Studie des Deutschen Kinderhilfswerkes und des Kronberger Kreises ans Herz gelegt. Den Link zur Studie findet Ihr im Abschnitt Tipps und Links auf Seite 4!

Save the date - StraßenSpielAktion

Bereits zum 21. Mal findet dieses Jahr die StraßenSpielAktion statt. Am 23. September 2018 werden wieder Bremer Straßen gesperrt, damit die Kinder hier spielen können. Die Einladung ist vor einigen Tage rausgegangen und ist auf unserer [Homepage](#) zu finden.

temporäre Spielstraßen

Mit 8 Straßen beginnt im April die Zeit für die temporären Spielstraßen!

Die Spielstraßensaison startet wieder und bemil ist in einigen Straßen dabei! Los ging es bereits am 18.4.18 in der Max-Reger-Straße in Schwachhausen.

In Blumenthal startet die Spielstraße George-Albrecht-Straße am 8.5.18 wieder dienstagnachmittags mit 20 bemil-Einsätzen. Der Starttermin beginnt diesmal mit einer Nachholaktion von „Bremen räumt auf“. Wir werden mit vielen Unterstützer_innen aus Blumenthal zunächst gemeinsam mit den Kindern Müll aufsammeln, bevor später die Bewegungsbaustelle und die Apfelschäler aufgebaut werden. Mit dabei sind außerdem das Jugendfreizeitheim Farge mit einem Würstchengrill, das Quartiermanagement sowie die Streetworker der Caritas.

Die Zurückeroberung der Straße für AnwohnerInnen, junge und alte, an einem Nachmittag in der Woche. Unter anderem durch die Erweiterung des Förderfonds 2016 sind folgende Straßen(abschnitte) ab April wöchentlich Treffpunkt für alle, die Lust haben:

dienstags, 15:30 bis 18:30 Uhr, George-Albrecht-Straße (Blumenthal), ab 08. Mai

mittwochs, 15 bis 18 Uhr, Max-Reger-Straße (Schwachhausen)

mittwochs, 15 bis 18 Uhr, Kantstraße (zwischen Gastfeld- und Thedinghauserstraße, Neustadt)

mittwochs, 15 bis 18 Uhr, Brokstraße (östl. Vorstadt)

donnerstags, 15:30 bis 18 Uhr, Rembrandtstraße (Schwachhausen)

freitags, 15 bis 18 Uhr, Tietjenstraße (zwischen Hausnr. 5 und 26, Horn)

freitags, 15 bis 18 Uhr, Schumannstraße (Schwachhausen)

freitags, 15 bis 18 Uhr, Großbeerenstraße (zwischen Loigny- und Richard-Dehmel-Straße, Schwachhausen)

Wenn Sie Interesse haben, ein solches Projekt in Ihrer Straße anzuregen, dann können Sie sich auch an uns wenden, oder Sie informieren sich zunächst zu dem Thema auf unserer [Homepage](#) und in unserer Zeitschrift 2015 (<http://spiellandschaft-bremen.de/Images/Artikel/Zeitschrift.pdf>). Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei Ihrem Vorhaben!




Die bemil-Saison geht wieder los

Ab Ende April ist unser BewegungsErnährungsMobil bemil wieder unterwegs

bemil kann für Stadtteil-, Straßen-, Sommerfest, Kindergeburtstage, Projekte oder andere Gelegenheiten ausgeliehen oder mit Betreuung gebucht werden.

Außerdem werden folgende Projekte mit bemil begleitet und durchgeführt

 die temporären Spielstraßen in Schwachhausen

 temporäre Spielstraße George-Albrecht-Straße

Die bemil-Freiwilligen

Die Einsätze werden überwiegend von Ehrenamtlichen betreut. Für diesen Sommer suchen wir noch Interessierte, die mit bemil unterwegs sein möchten.

Nähere Informationen finden Sie hier:

<http://www.spielandschaft-bremen.de/index.php/angebote/freiwilligenarbeit>

Das bemil in Übergangwohnheimen

Auch in 2018 fährt das bemil wieder in Übergangwohnheimen (ÜWH) für Geflüchtete. Dieses von der BAG Spielmobile geförderte Projekt wird nun auf ein drittes Wohnheim erweitert: Neben den ÜWH in Arbergen und Grohn, in denen bemil bereits letzten Sommer an je 15 Terminen zu Gast war, wird diesen Sommer auch das Wohnheim in der Ludwig-Quidde-Straße besucht.

Ziel des Projektes ist, die Flüchtlingskinder in ihrer körperlichen und psychosozialen Entwicklung zu unterstützen, das spielerische Erlernen der deutschen Sprache sowie den Abbau von sozialen Spannungen zu ermöglichen. In dieser Zeit wird das Außengelände des ÜWH zum Treffpunkt für Kinder und Erwachsene - also ein Ort für Spiel und Bewegung direkt vor der Tür. Die eingesetzte Bewegungsbaustelle mit ihren flexiblen Einzelteilen ermöglicht den Kindern ein sehr selbständiges und kreatives Spiel. Auch Ernährungsaktionen wie Obst- und Gemüsesticks zubereiten, Apfelschäler usw. werden für abwechslungsreiche und gesunde Snacks sorgen.

Neue Mitarbeiterin stellt sich vor



Mein Name ist Ulrike Herold und seit dem 1.3. bin ich neu im Team von SpielLandschaftStadt e.V. eingestiegen und damit zuständig für alle Projekte und Aktionen rund um das „bemil“ (BewegungsErnährungsMobil). Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet, bin gerne draußen unterwegs und liebe das Singen im Chor. Als Diplom-Sozialpädagogin war ich schon in verschiedenen Feldern der außerschulischen Bildungsarbeit tätig. Zunächst als Erlebnispädagogin im Bereich Jugendarbeit im ländlichen Raum, dann in der politisch-historischen Bildungsarbeit bis hin zur Betreuung von jungen Menschen im Freiwilligen Sozialen Jahr. Bereits als Studentin war ich mehrere Jahre für ein Spielmobil mit Schwerpunkt auf Beteiligungsprojekten tätig. Deshalb freue ich mich sehr darüber, nun hauptamtlich in diesen Bereich zurückzukehren.

Veranstaltungen und Termine

Grundseminar: Sicherheit auf Spielplätzen

Termine: 26.04.2018, 10 bis 16 Uhr (ausgebucht!), 25.10.2018

Ort: SpielLandschaftStadt e.V. Haferwende 37, 28357 Bremen

Leitung: Carola Sonnewald (Dipl.-Ing. Architektur)

Beitrag: 45 Euro (Erstattungsmöglichkeit auf Anfrage)

Anmeldung: für das Seminar am 25.10.2018 bitte schriftlich bis zum 17.10.2018

Spielplatzgeräte müssen bestimmten Normen entsprechen. Die Bestimmungen sind in deutschen und europäischen Normen enthalten und gelten für alle Spielbereiche. Die TeilnehmerInnen des Seminars werden mit den Bestimmungen (theoretisch und praktisch) vertraut gemacht und erfahren, wie sie die notwendigen wöchentlichen Sicht- und die vierteljährlichen Verschleißkontrollen durchführen.

Praktisches Seminar für Beschäftigte aus Kindertageseinrichtungen und Schulen, Mitglieder von Spielrauminitiativen und Elternvereinen sowie Betreiber von Spielplätzen.

Die Teilnahme an diesem Seminar ist Voraussetzung für den Haftpflichtdeckungsschutz der Stadtgemeinde Bremen. Spielrauminitiativen wird der Beitrag erstattet.

„Fit durch bemil“ - Das BewegungsErnährungsMobil

Termin: Sa., 05. Mai 2018, 10 - 13 Uhr

Ort: SpielLandschaftStadt e.V., Haferwende 37, 28357 Bremen

Leitung: Nicole Wiedemann (B.A. Public Health)

Ulrike Herold (Dipl.-Sozialpädagogin)

Beitrag: 15 Euro

Anmeldung: formlos per Mail (an u.herold@spiellandschaft-bremen.de)
bis zum 27.04.2017



Kernstück von bemil ist eine Bewegungsbaustelle. Sie soll Kinder motivieren, sich mit Freude zu bewegen, ihrer Phantasie freien Lauf zu lassen, in Kontakt mit anderen Kindern zu treten und gemeinsam etwas zu gestalten. Zusätzlich sollen Kinder über kleine Aktionen spielerisch Wichtiges über gesunde Ernährung lernen und erfahren, dass diese Themen Spaß machen können.

In diesem Seminar werden die theoretischen Grundlagen der Bewegungsbaustelle (zum Beispiel die geltenden Gesetze und Vorschriften) und der Ernährungsaktionen aufgezeigt und anschließend auch praktisch ausprobiert.

Tipps und Links von anderen Organisationen

Weltspieltag

Am 28. Mai 2018 findet der vom „Bündnis Recht auf Spiel“ initiierte Weltspieltag unter dem Motto „Lasst uns draußen spielen!“ statt.

Weitere Informationen gibt es unter folgendem Link:

<https://www.recht-auf-spiel.de/weltspieltag>

Spielkonferenz „bespielbare Städte“ in der Schweiz

Die Stiftung Pro Juventute aus unserem Nachbarland Schweiz richtet am 25. und 26. Mai 2018 die Spielkonferenz mit dem Thema „bespielbare Städte“ aus.

Die Spielkonferenz ist eine Einladung zur spielerischen Reflexion über das Spiel und den Menschen als spielerisches Wesen und den Lebensraum Stadt. Das Konzept «Bespielbare Stadt» ist ein Versuch, dem Bedürfnis nach den mehr integrativen, kinderfreundlichen und spielerischen öffentlichen Räumen in einer Stadt Rechnung zu tragen.

Zusammen mit geladenen Experten und Expertinnen wird das Spiel als Werkzeug, um an der Ausgestaltung der Stadtkultur mitzuwirken, diskutiert. Durch den Austausch zwischen Spielaktivisten und Spielaktivistinnen, Spielraumplanenden und -gestaltenden, Raumbespielenden aus u.a. den Disziplinen Urban Design, Architektur, Landschaftsarchitektur, Raumplanung, Soziale Arbeit, Spielraumgestaltung, Kunst und Design sollen die unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungen zugänglich gemacht werden.

Die Spielkonferenz verbindet fachliche Inputs und Referate mit konkreten Spielaktivitäten und Workshops, die eine spielerische Atmosphäre schaffen und das Thema «Bespielbare Städte» im städtischen Raum konkretisieren.

<https://www.projuventute.ch/Spielfestival-2018.3911.0.html>

Deutsches Kinderhilfswerk fördert Kinder-Kulturprojekte mit über fünf Millionen Euro

Ab sofort sind Bewerbungen für Kinder-Kulturprojekte im Rahmen des Förderprogrammes „It's your Party-cipation“ des Deutschen Kinderhilfswerkes möglich. Mit diesem Programm fördert das Deutsche Kinderhilfswerk in den nächsten Jahren außerschulische Projekte der kulturellen Bildung mit über fünf Millionen Euro. Gefördert werden Workshops, Projekte und Aktionen, die sich an Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 17 Jahren aus finanziell oder sozial benachteiligten Familien richten. Der Fokus der Projekte soll auf Kinderrechten und aktiver Beteiligung von Kindern und Jugendlichen liegen.

www.kinderrechte.de/kulturmachtstark

Fanta Spielplatzinitiative

Die Fanta-Spielplatzinitiative ruft in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderhilfswerk (DKHW) auch im Frühjahr 2018 wieder engagierte Menschen auf, gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen Ideen für einen sanierungsbedürftigen Spielplatz oder Aktionsraum zu entwickeln und diese Ideen dann bei Fanta oder dem DKHW einzureichen. Alle Ideen werden online zur Abstimmung vorgestellt, die Gewinner erhalten neben einer Förderung von bis zu 10.000,-€ auch eine umfangreiche Beratung durch das Planungsbüro Schelhorn (<http://www.schelhorn-landschaftsarchitektur.de/index.php?id=4>). Nähere Informationen zum Start der Fanta-Spielplatzinitiative 2018 finden Sie in nächster Zeit unter <https://www.dkhw.de/unsere-arbeit/aktuelle-projekte/fanta-spielplatz-initiative/>.

Studie des Deutschen Kinderhilfswerkes zu hausnahen Spielplätzen

Das Deutsche Kinderhilfswerk hat in Kooperation mit dem Kronberger Kreis eine Studie zur Anlage von Spielplätzen durch nicht-öffentliche Bauherren/-träger in deutschen Großstädten veröffentlicht. Die Studie kann über folgenden Link heruntergeladen werden:

<https://bit.ly/2qRCrxN>

Berliner Gutachten über die Einrichtung temporärer Spielstraßen

Der Präsident des Abgeordnetenhauses von Berlin hat den Wissenschaftlichen Parlamentsdienst aufgrund einer Bitte der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit der Erstellung eines Gutachtens über die Einrichtung von temporären Spielstraßen beauftragt.

Das Gutachten behandelt die rechtlichen Grundlagen und Möglichkeiten für die Einrichtung temporärer Spielstraßen und ist auch für Nicht-Berliner sehr informativ.

Das Gutachten kann unter folgendem Link heruntergeladen werden.

<https://bit.ly/2K3QvMp>

Tipps zum Umgang mit Kinderfotos in sozialen Netzwerken

Das deutsche Kinderhilfswerk hat einen Leitfaden zum Umgang mit Kinderfotos in sozialen Netzwerken herausgegeben.

Kaum ist ein Kinderfoto gemacht, wird schon auf „Teilen“ geklickt. Viele Kinder sind bereits vor ihrem zweiten Lebensjahr in der Social-Media-Welt präsent, ohne dass sie selbst darüber entscheiden konnten. Was Eltern süß finden, ist den Kindern später vielleicht peinlich. Außerdem wird die Privatsphäre der Kinder verletzt, aber auch Schutzrechte sind in Gefahr – oft sind Fotos im Netz frei zugänglich und können in falsche Hände geraten.

<https://www.dkhw.de/unsere-arbeit/schwerpunkte/medienkompetenz/tipps-fuer-den-umgang-mit-kinderfotos-in-der-digitalen-welt/>